

## **Am Cologne Center for eHumanities (CCeH) sind ab sofort zwei Wissenschaftliche Mitarbeiterstellen zu besetzen:**

Das CCeH ist ein Lehr- und Forschungszentrum der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln. Es ist zunächst ein Zusammenschluss von ForscherInnen, die sich für den Einsatz von digitalen Methoden und Technologien in der Forschung und der Lehre in den Geisteswissenschaften interessieren. Als international anerkanntes Digital Humanities-Kompetenzzentrum ist es an einer Vielzahl von interdisziplinären Forschungsk Kooperationen und -projekten beteiligt und nimmt die Aufgabe einer „Koordinierungsstelle DH“ für die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste wahr.

### **Der Stelleninhaber / die Stelleninhaberin mit dem Schwerpunkt CCeH zeichnet verantwortlich für**

- die **Sichtbarkeit** laufender Projekte in den Fachwissenschaften; die Kommunikation, **Vernetzung**, Koordination und Kooperation bei ähnlich gelagerten Projekte; die Zusammenarbeit mit den anderen institutionellen Akteuren an der Universität.
- den gezielten **Aufbau von Kompetenz** in verschiedenen technischen und methodischen Bereichen der DH; für interne und öffentliche Schulungen und Workshops.
- die **Beratung** von FachwissenschaftlerInnen, die gemeinsame **Entwicklung** von Projekten und Förderanträgen mit KollegInnen sowohl von der Fakultät als auch in nationaler oder internationaler Kooperation. Dazu gehören:
  - **Modellierung** von Forschungsfragen, Modellierung von Wissensdomänen und Datenbeständen
  - Evaluation, Auswahl, Anpassung und Entwicklung von **Werkzeugen**
  - Aufbau von **Arbeitsumgebungen**
  - Aufbau von projektbezogenen **technischen Strukturen** (Speicher, Server etc.)
  - Entwicklung von **Präsentationssystemen** und den dahinter stehenden Abfrage- und Verarbeitungslogiken
  - Entwicklung von computergestützten **Analyseverfahren**
- die **Durchführung** von kooperativen oder eigenen Forschungsprojekten.
- die Unterstützung der **Lehre** in den bestehenden Studiengängen; die Beteiligung an curricularen Aktivitäten im Bereich der Digital Humanities.
- die Stärkung der vorhandenen interdisziplinären Strukturen an der Fakultät; die Mitwirkung am Ausbau von nachhaltigen Forschungs-Infrastrukturen, insbesondere des Data Center for the Humanities (DCH)

### **Der Stelleninhaber / die Stelleninhaberin mit dem Schwerpunkt „Koordinierungsstelle DH“ zeichnet verantwortlich für**

- die **Beratung** im Bereich der Digital Humanities in politischer und strategischer Hinsicht.
- die Vertretung in der **interakademischen Zusammenarbeit** im Bereich der Digital Humanities (z.B. AG eHumanities und AG NFDI in der Akademienunion).
- die Entwicklung von Lösungen für die **nachhaltige Sicherung** der Forschung durch Archivierung und dauerhafte Bereitstellung von Daten und Anwendungen.

- die **Beratung** zur Entwicklung von neuen Projekten im Akademieprogramm und ggf. die Umsetzung der digitalen Komponenten des Forschungsvorhabens. Dazu gehören:
  - **Modellierung** von Forschungsfragen, Modellierung von Wissensdomänen und Datenbeständen
  - Evaluation, Auswahl, Anpassung und Entwicklung von **Werkzeugen**
  - Aufbau von **Arbeitsumgebungen**
  - Aufbau von projektbezogenen **technischen Strukturen** (Speicher, Server etc.)
  - Entwicklung von **Präsentationssystemen** und den dahinter stehenden Abfrage- und Verarbeitungslogiken
  - Entwicklung von computergestützten **Analyseverfahren**
- weitere **Kooperationsprojekte** und **gemeinsame Antragsentwicklung** mit Universitäten aus der Region: Bonn, Bielefeld, Düsseldorf, Wuppertal, Münster
- **Zusammenarbeit** mit Fachwissenschaftlern, Projekten und Institutionen in NRW im Rahmen des Ausbaus des DCH: DA NRW (Beirat), Arbeitsgemeinschaft der Datenzentren im deutschsprachigen Raum
- Angebote zum **Kompetenzaufbau** und zur **Fortbildung** von MitarbeiterInnen an den Arbeitsstellen

**Der Stelleninhaber / die Stelleninhaberin sollten folgende Qualifikationen / Kompetenzen vorweisen:**

- wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master, vorzugsweise Promotion) im Bereich der Geistes- und Kulturwissenschaften oder geisteswissenschaftlichen Informatik
- nachgewiesene Berufserfahrung und Forschungstätigkeit in den Digital Humanities
- Kenntnisse / Erfahrungen in der Projektentwicklung und im Projektmanagement
- Kenntnisse / Erfahrungen im Bereich Forschungsdatenmanagement und Forschungsinfrastrukturen
- hohe Kommunikationskompetenz und Teamfähigkeit
- sehr gute organisatorische Fähigkeiten und Führungserfahrung
- hohe Vertrautheit mit der nationalen und internationalen Förderlandschaft
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Die Stellen sind ab sofort in Vollzeit zu besetzen. Sie sind zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine Entfristung ist möglich. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13/14 TV-L. Die Universität zu Köln fördert auch in ihren Beschäftigungsverhältnissen Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte sind herzlich willkommen. Sie werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen ausschließlich per email (zusammengefasst in **einer** pdf-Datei) an:

[andreas.speer@uni-koeln.de](mailto:andreas.speer@uni-koeln.de)

Prof. Dr. Andreas Speer

Sprecher des CCeH

Universitätsstr. 22

D-50923 Köln

Die Bewerbungsfrist endet am 31. 05. 2019.